

Tagesworkshop Rechtsfragen im E-Learning



13.2.2013 * 10:00 bis 17:00 Uhr
Campus Griebnitzsee * Haus 6, Raum S14

Referent: Ass. Jur. Jan Hansen (Hessisches Telemedia Technologie
Kompetenz-Center (httc)/ Technische Universität Darmstadt)

Das Internet und die Vielzahl digitaler Medien bieten ein breites Spektrum an Chancen, Lehr- und Lernprozesse in der Hochschule zu unterstützen. Inhalte lassen sich im World Wide Web beinahe grenzenlos abrufen bzw. bereitstellen, Kommunikations- und Arbeitsprozesse erfolgen in virtuellen Umgebungen.

Die vielfältigen Möglichkeiten implizieren jedoch immer auch rechtliche Fragen, die bei der Planung von E-Learning-Szenarien berücksichtigt werden müssen.

- In welchem Umfang kann ich Materialien fremder AutorInnen in meiner Lehre nutzen?
- Welche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt, welche sind frei verwendbar und was bedeutet dies für die Erstellung von E-Learning-Materialien?
- Auf welche Aspekte des Datenschutzes ist im E-Learning zu achten?
- Welche Rechte habe ich als AutorIn von E-Learning-Inhalten?

Diese und weitere Rechtsfragen stehen im Mittelpunkt des Tagesworkshops für Lehrende der Universität Potsdam. Während der Veranstaltung werden die zentralen Grundlagen vor allem des Urheberrechts vermittelt, es können individuelle Fragen diskutiert werden und anhand von praxisorientierten Beispielfällen erfolgt die Anwendung rechtlicher Bestimmungen.

Leitung

Die Leitung des Workshops übernimmt Ass. Jur. Jan Hansen, Geschäftsführer am Hessischen Telemedia Technologie Kompetenz-Center (httc). Er befasst sich seit vielen Jahren mit rechtlichen Fragen rund ums E-Learning. Dazu gehören Urheberrecht, Fragen des Datenschutzes oder der Lizenzierung. Jan Hansen berät auf diesem Gebiet vor allem Hochschulen in Hessen aber auch darüber hinaus.

Zielgruppe: Lehrende der Universität Potsdam

Anmeldung: Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei. Jedoch ist eine **Anmeldung bis zum 11.2.2013 erforderlich** via Mail an agelearning@uni-potsdam.de.